Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 23 (1901)

Heft: 13

Anhang: Erste Beilage zu Nr. 13 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die rauchende englische Jugend.

Der Tob eines elfjährigen Knaben an Nitotin-vergiftung in bem englischen Städtchen Coatbridge erregt in den weitesten Kreisen wieder einmal berechtigtes Aufsehen, und bringt die brennende Frage ber Unfitte bes Rauchens unter der unerwachsenen Jugend wieder einmal aufs Later der Interdatissen, der nach England kommt, fällt u. a. auch sofort in die Augen, daß Knaben in den untersten Alltersstufen rauchen, und die Fälle sind nicht selten, wo dies seitens fünfoder sechsigähriger Kinder geschieht. Und das offen auf ben Straßen, auf dem Berdeck ber Pferdebahnwagen, in Gifenbahncoupés u. bergl. Reinem Erwachsenen wird es einfallen, irgendwie dagegen Ginfpruch zu erheben, bezw. sich darum zu bekümmern, weiß er doch nur zu wohl, daß er leicht Gefahr laufen würde, von den Berren Bengeln ausgelacht und beschimpft gu merben. Ja, es mare eventuell durchaus nicht zu verwundern, wenn andere Paffanten die Partei jener Burschen ergreifen und den Fremden darüber belehren und zwar "nachdrücklichst" darüber belehren würden, daß in dem "Lande der uneingeschränktesten Freiheit" jeder thun und treiben fonne, was ihm gefällt und beliebt. So erscheint es benn auch nicht weiter verwunderlich, daß ein diesbezüglicher Untrag eines Parlamentsmitgliedes, ber sich gegen die Unsitte des Cigarettenrauchens unter Unerwachsenen richtete, und ein Verbot hinsichtlich des Berkaufes an diese bezweckte — glatt im Canbe ver-lief. Auch die vielen Anti-Rifotin- und Anti-Tabatvereinigungen vermögen hiegegen fo gut wie gar nichts

Die Urfachen liegen tiefer; fie wurzeln in bem focialen englischen Bolfsleben und in der Sauptfache barin, daß der Knabe hier schon in frühester Jugend bem Erwerbe nachgeht. Er verkauft Zeitungen, handelt mit Spiel- und Rurgmaren, verrichtet Botengange und erfett in den kleineren Berkaufsläden der Borftadte gar den Verkaufer. Dies überhebt den Knaben in feinem Selbstbewußtsein und führt zu ben verschiedenften

Lastern. Es ist durchaus nichts Ungewöhnliches, daß man Jungen auf der Straße begegnet, die auf dem Fußsteige oder dem Fuhrdamme ihre um immerhin nennenswerte Beträge fich brehenden Wetten aussechten. Den Erlös ber Wetten verjubelt man in Cigaretten, Bier, Spirituofen ober Gußigfeiten.

Ritterin der Chrenlegion.

Die in Paris lebende Malerin Fräulein Louise E Breslau von Zürich hat den Orden der Ehrenlegion erhalten. Es dürfte dies allgemein interessieren, da diese Auszeichnung die jest an höchstens der Ausseländerinen, überhaupt nur an sehr wenige Dame, zum erstenmal aber an eine ausländische Künstlerin verliehen worden ist.

Briefkaffen der Redaktion.

Briefkassen der Redaktion.
Giftige Leserin in B. Solche Anschuldigungen sind ganz genau zu prüsen, denn es gibt Kinder die auf der Straße, in der Schule ober an frendem Ort, wo das Auge der Mutter nicht wacht, ganz andere Menschen ind als daheim. Berühren Sie vordersand zu dem Mädchen die Ihnen zugestellte Klage gar nicht und dem Schulwege zu beobachten. Unzweiselchaft würde Ihnen auf diesenheit, das Kind ganz ungesehen auf dem Schulwege zu beobachten. Unzweiselchaft würde Ihnen auf direktes Befragen auch dieser oder jener Lehrer, der die Schulwagen zu debenditen. Unzweiselchaft würde Ihnen auf direktes Befragen auch dieser ober jener Lehrer, der die Schulpaussen zu debenditen Gelegenheit hat, richtige Anhaltspunkte geben tönnen. If die Klage dann wirklich begründet, so ist das Mädchen sofort den gefährlichen Sinstilisen zu entziehen und anderswo unter guten Umgang und zweckmäßige Leitung zu stellen. Frau L. S. Eine Bertrümmung der Wirbelfäule, die bereits dem Auge des Laien sichtbar wird, und welche sichon einen ungleichen Gang zur Folge hat, ist ein Fall, der dem gebildeten und ersahrenen Orthopäden vorgelegt werden muß, wenn nicht für die ganze Lebenszeit beliebner und unheilbarer Schaden entstehen soll. Es mag ja sein, daß unrichtiges Sizen in der Schule das Ubeel mit verursacht hat. Die Grundsursachte liegt aber in der Ghadelichen Konstitution, in mangelnder Widerlandssfähigkeit der Muskeln, und in

ftrophulöser Anlage überhaupt. Der ärztliche Aussspruch, daß die Verkrümmung zum Stillstand kommen werde, wenn sich das Knochenspstem besser eintwiedlt hade, wild uns absolut nicht einleuchten, denn das heißt doch so viel, als die fortschreitende Verkrümmung so lange dem glücklichen oder weniger glücklichen Zufall überlassen, bis die Knochen hart, und die Muskeln und Vänder siei genug geworden sind, um in der dann eingenommenen Loge zu verkarren. Fisipren Sie den Knaden ohne Verzug dem viel ersahrenen Orthopäden, Herricklung zu. Der Stand der Pestormationen wird Ihnen den Zuchtliche in Keunminster-Zürich, zur Unterzüchung zu. Der Stand der Pestormationen wird Ihnen doch zu der ersahren der Pestormationen wird Ihnen der eine Krassen der Ernst der Verläum nachgewiesen, so das Sie den Ernst der Sache star ersassen, der Unweisung, kann gerade das Gegenetiel bewirfen von dem, was angetrebt werden so Wegenetiel bewirfen von dem, was angetrebt werden soll Ausgenetiel keinsten vor den Knaden selbst nicht ängslich aufgesaft wird, darf under Schlich eicht zu nehmen, oder dem guten Blück zu ehnen, oder dem guten Blück zu ehnen, der den geworden, würde er es bitter bestagen, das das Nötige an ihm versäumt worden seit. — Sie thun gut, Ihren Besuch im orthosphischen Institut vorher anzusquen, rep. sich mit dem Leiter desselben erst schriftlich in Bertehr zu sehen, um die Fahrt zweckbienlich anordnen zu können. Wirmschlein gerne Pater gerne Näheres hören und grüßen inswischen bestens.

Sine gute Sesundheit und ein frisches Mussehen

tann mar durch reines Blut erlangen. Alle Haut ausschläge, Berdauungsstörungen z. rühren von einem ungesunden Blute her. Um diesem Uebel vorzubeugen voder es zu beseitigen, mache man von Zeit zu Zeit eine Kur mit Golliez echtem Flutsschaftensprup. Dieses seit 27 Jahren beste Blutreinigungsmittel ist nur echt mit der Marte der "zwei Ralmen". In Flaschen zu Fr. 3. — und Fr. 5. 50 in allen Apothesen.

hanptdepot : Apotheke Bollieg in Murten.

Zur gefl. Beachtung.

ZUIT Gen. Beachuung.

(chriftlichen Auskunfsbegehren muss das Porto

für Rückantwort beigelegt werden.

fferten, die man der Expedition zur Beförde
rung übermittelt, mus eine Frankatrmarke

beigelegt werden.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer

erscheinen sollen, müssen spätestens je Mitt
woch vormittag in unserer Hand liegen.

uf inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind,

muss schriftliche Offere eingereicht werden,

da die Expedition nicht betugt ist, von sich

aus die Adressen auzugeben.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine

liest und sieh dann nach Adressen von hier

fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, in
dem solche Gesuche in der Regel rasch er
ledigt werden.

dem solche trestaue in der neges secul es-ledigt werden. sollen keine Originalzeugnisse eingesandt wer-den, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitformat beigelegt.

Gesucht.

In kleiner, deutscher Familie in Lo-carno findet ein junges Mädchen freund-liche Aufnahme, um als Volontärin den bürgerlichen Haushalt und das Kochen gründlich zu erlernen. Offerten unter Chiffre 1100 befördert die Exped. [1100

E ine Tochter sucht Stelle als Kinder-mädchen. Zeugnisse stehen zu Dien-sten. Gefl. Offerten unter Chiffre 1093 befördert die Expedition. [1093

Stellegesueh.

1072] E.ne Tochter von 18 Jahren aus guter Familie, häuslich erzogen, soeben einen Kochkurs beendet, wünscht Stelle in besserm Privathaus, vo sie Gelegenheit hätte, das Kochen praktisch einzuüben. Familiäre Brhandlung. Gefl. Offerten unter Nr. 1072 an die Expedition des Blattes. [1072]

Zu übernehmen gesucht

Zwei Damen suchen ein nach-weisbar gut gehendes und renta-bles, kleineres, für sie passendes Geschäft zu übernehmen. Offerten unter Chiffre "Geschäft" beför-dert die Expedition.

E ine in jeder Haus- und Handarbeit tüchtige Person, pflichtgetreu und stillen, bescheidenen Wesens, sucht Verhältnisse halber Stelle in einer kleinern Familie. Da die Betreffende etwas schwerhörig ist, so milsste sie in dieser Beziehung einige Rücksichten in Anspruch nehmen. Gute Zeugnisse und Empfehlungen sind zur Hand. Offerten unter Chiffre C 1069 befördert die Exp. [1069



Kinder-Milch.

Die sterilisierte Naturmilch der Berner Alpen-Milchgesellschaft verhütet

Verdauungsstörungen.

Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Dérôts in den Apotheken. [826

or

Das bewährteste Toilettemittel (besonders zur Verschönerung des Teints), zu gleich ein vielfach verwendbares Reinigungsmittel im Haushalt.

ienaue Anleitung in jedem Carton. Ueberall vorrätig. Vorsicht beim Einkauf. Nur echt in roten Cartons zu 15, 30 und 75 cts. Niemals lose. Specialität der Firma Heinrich Mack in Ulm a.D.

Koch- und Maushaltungsschule zugleich Gesundheitsstation

im Schloss RALLIGEN am Thunersee. Frühlings- und Sommerkurse 17. April und 8. Juli.

(OH 5688) Christen, Marktgasse 30, Bern. Prospekte durch

Kochschule für Frauen und Töchter

im Gasthof zum "Schlüssel", St. Niklausen, Obwalden

veranstaltet und geleitet von Hermann Furrer, Küchenchef.

Die Kurse finden vom Frühjahr bis Spätherbst statt und dauern je 6 Wochen. Mässige Preise. Der erste Kurs beginnt im Mai. Prospekte gerne zu Diensten. [1088

tarea harrarea karea karea

Institut Grünau, Bern

1867 gegründet durch A. LOOSER-BOESCH 1867

Beginn eines neuen Jahreskurses nach Ostern. Gründlicher Unterricht. beginn eines neuen Jahreskurses nach Ostern. Grundlicher Unterricht. Vorbereitung für den Handel, zum Eintritt in technische Fachschulen und in Oberklassen von Gymnasien und Industrieschulen. Sorgfältige Erziehung. Besondere Berücksichtigung der körperlichen Pflege und Abhärtung. Weite Spielplätze. Specielle Tageseinteilung für tägliche Bewegungsspiele im Freien oder Ausmärsche in die Umgebung Berns.

Prospekte und Referenzen durch

Dr. H. Looser.

Gesucht:

in eine bessere kleine Familie eine junge, bescheidene Tochter, die sich allen Haus-arbeiten unterzieht, auch etwas Hand-arbeit versteht. Zu melden bei Frau Rietschy-Moesch Modegeschäft, Rheineck.

NB. Ebendaselbst könnte eine intelli-gente Tochter unter günstigen Bedin-gungen den Modeberuf erlernen. [1081

E ine Tochter von 18 Jahren, aus guten Hause, sucht Stelle als Volontärin in ein gutes Privathaus, wo sie unter Anleitung der Hausfrau das Kochen und die Hausgeschäfte erlernen könnte. Familienanschluss erwünscht. Offerten unter Chiffre AB 1096 befördert die Exp. [1096

An English lady-teacher of great experience would be pleased to receive one or more young ladies to perfect the English language. Conscientious care with happy and cheerful home. Highest references. Moderate termes. [1075]
Adress: Miss H. Turner, 5 Lyndhurst Road, Peckham near London.

Tüehtige Ladentochter

1800

findet Stelle in einem Land - Detailfindet Stelle in einem Land-Detail-Geschäft. Nur Bewerberinnen, die schon in ähnlicher Stellung waren, fin-den Berücksichtigung. Anmeldungen unter Angabe der Ansprüche und Beifügung von Zeugnissen nimmt unter Chiffre M 1074 die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung" entgegen. [1074

Gesucht.

Eine Tochter aus guter Familie auf dem Lande wünscht ein Kind in Pflege zu nehmen. Offerten befördert die Ex-dition des Blattes. [1083

E ine erstklassige Damenschneiderei mit erine erisklassige Damenschneideret mit feinster Kundschaft ist auf August oder Septemher abzubreten. Bedingungen sehr günstig. Da die jetzige Besitzerin sich in Paris niederlässt, hätte die Nachfolgerin alle Vorteile im Geschäftsverkehr. Offerten unter Chiffre A 1099 befördert die Expedition d. Blattes. [1099]

Institut Keller

Villa "Sonnenblume", St. Gallen. Sorgfältige Erziehung und Pflege. Deutsch, Französisch, Musik, Malen, Handarbeit. Beste Referenzen. Prospekte. [1030] Frau Keller-Seydel u. Töchter.

Eine italienische Familie in **Lugano** sucht ein Fräulein als

Volontärin

die französisch und deutsch spricht und mit ärztlichem Zeugnis beweisen kann, dass sie und ihre Familie nicht lungenkrank ist. Sich gefl. zu wenden an Dr. med. Bonardi, Lugano.

Bureau-Volontärin.

In ein grösseres Kurhotel wird eine jüngere Tochter aus guter Familie als Bureau-Volontärin gesucht. Deutsch und französisch sprechend. Musikal. Kenntnisse sind erforderlich, Leichte, angenehme Stellung mit Familienanschluss. Anmeldungen unter Chiffre T 1624 Z an Haasenstein & Vogler, Zürich. [1094

Fabrikant von feineren

St. Galler-Stickereien

sucht Persönlichkeiten die in besseren Kreisen verkehren, für den Verkauf an Private. Schöne Pro-vision. Offerten sub Chiffre 6:752 G an Haasenstein & Vogler, St. Gallen. [1052

Für Eltern.

Das vorteilhaft bekannte praktische Töchter-Institut und Pensionat Renens sur Roche près Lausanne nimmt nach Östern noch einige Töchter auf. Gründlicher Sprachunterricht, Englisch, Musik, meth. Kurs in Hand- u. Näharbeit, Zuschneide-kurs, Anleitung zum bürgerlichen Kochen etc. Familienleben. Zahlreiche Referenzen. Prospekt.

bonne famille de Lausanne

on recevrait une jeune fille sérieuse et modeste qui pourrait apprendre les soins du ménage et la langue française moyennant une petite pension. Adresser les offres sous Chiffres O 3412 L à l'Agence de Publicité Haasenstein & Vogler, Lausanne.

Knaben - Pensionat Müller-Thiébaud in Boudry bei Neuenburg.

Rasche und gründliche Erlernung der französischen Sprache. Englisch, Italienisch, Handelsfächer, Vorbereitung auf das Postexamen. Sorgfältige Ueberwachung und Familienleben. Vorzügliche Referenzen. Prospekte auf langen.

Töchter-Institut Flora" Kronthal, St. Gallen.

Sorgfältige Erziehung u. gründlicher Unterricht i. deutsch., franz. u. engl. Sprache, Musik u. allen Fächern. Re-ferenzen v. Eitern d. Pensionärinnen. Prospekte. Hochachtungsvollst [907 Frau M. Brühlmann-Heim

Töchter-Pensionat von Frl. Bosson

Pampigny bei Morges (Waadt)

670 Meter über Meer. Sehr gesunde Lage, herrliche Aussicht, in waldreicher Gegend, christl. Familienleben, französischer Unterricht, Klavier, Handarbeiten. Referenzen und Prospektus zur Einsicht. [972

Institution de jeunes gens Chailly-Lausanne.

Französisch, Englisch, Italienisch, Handelsfächer (H 1685 L Beste Referenzen Briod & Gubler.

Gegen Einsendung von 20 Cts. in Briefmatken gebe jedem das sicherste Mittel an zur totalen Verfülgung der so lästigen Küchenkäfer. Gustav Mösch, Friok (Aargau).

5m.Kulliger -

professeur de sciences commerciales à l'Ecole de commerce de Neuchâtel recevrait encore quelques pensionnaires [1098

Famılıenpension für Töchter

welche die Stadtschulen zu besuchen wünschen (H 1467 N)

Direktion: Herr und Frau Professor Lavanchy in NEUENBURG.

— Sorgfältige gung. [1079 Angenehme Lage; grosser Garten. Französisch, Englisch. — Pflege; mässige Preise. — Prospekte und Referenzen zur Verfügung.

Pensionnat de jeunes tilles Villa Wistaz sur Lausanne.

Nombre d'élèves restreint. Direction: Madame Maurer-Wistaz. Personnel auxiliaire: Mesdemoiselles Maurer et Monsieur Maurer, professeur de langues et de littératures modernes à l'Université de Lausanne.

Le semestre d'été commence le 22 Avril.



<u>Institut Delessert</u>

Gegründet 1864. & Château de Lucens & Ct. de Vaud. Leistungsfähigste Handelsschule für moderne Sprachen.

In einem Jahr 3 Sprachen: Französisch, Englisch, Italienisch oder Spanisch, tzweck: Handelskorrespondenten zu bilden. Eigere, bewährte Methode. Tägkonversationsstunden in silen vier Sprachen. Nebenfächer: Ruchhaltung, Stennbie, Maschinenschreiben. Beginn des Sommersemesters (Tstes) 15. April 1. Mässige Preise, Vergrösserung der Anstalt, moderne Einrichtung. Für Prospekte Referenzen wende man sich an Powehet & Beag Nichtaum und Positionen der Prospekte Referenzen wende man sich an Powehet & Beag Nichtaum und Positionen der Prospekte Referenzen wende man sich an Powehet & Beag Nichtaum und Positionen der Prospekte Referenzen wende man sich an Powehet & Beag Nichtaum und Positionen der Prospekte Referenzen wende man sich an Powehet & Beag Nichtaum und Positionen der Prospekte Referenzen wende man sich an Powehet & Beag Nichtaum und Positionen der Prospekte Referenzen wende man sich an Powehet & Beag Nichtaum und Positionen der Prospekte Referenzen wende der Prospekte Referenzen der Prospekt

Porchet & Pfaff, Direktoren und Besitzer

| Berner Kochkurse für Frauen und Töchter. Lokal: Kirchgasse 2, gegenüber dem Münster. Kursleiter: A. Buchhofer, Chef, Bern.

Der nächste Kurs findet statt vom **11. April bis 16. Mai.** Für Auswärtswohnende Logis im Hause. Prospekte gratis und franko. (H 1199 Y) 1067 -----------



Der echt amerik. "RELIABLE"-Petro Gas-Kochherd findet immer mehr Anklang. ein solcher steht, bildet derselbe die beste Reklame.

Seine Vorzüge: Die völlige Vergasung des Petrols, die äusserst bequeme Handhabung mit Ausschluss von Explosionsgefahr, besonders aber seine grosse Ersparnis (Verbrauch 1 Ltr. pro Tag für 4-6 Personen) bei rauch- und ge ruchlosem Brand sind so auffällig, dass jede Hausfrau, welche Wert auf ihre Kocheinrichtung legt, sofort überzeugt ist:

Der "Reliable" ist der beste und vorteil-hafteste Kochherd der Gegenwart.

Prospekte mit Preisangaben und Zeugnissen versendet gratis und franco die Generalvertretung:

Schenk-König & Co., Zürich V., Hottingerstrasse 38.

Empfohlen durch die "Schw. Frauen-Zeitung".

Korsett

Dr. W. Sehulthess

hat einen von den gewöhnlichen Korsetten abweichenden, im anutomischen Bau des Kör-pers begrändeten Schnitt, ist sehr solid und angenehm zu tragen; ermöglicht ausgiebige Atmung und Ausdehnung des Magens.

Magens. [1016]
Korsetten nach Mass in ganz solider Ausführung mit echt FischbeinEinlagen und Hartgummistangen im
Rücken, von Fr. 15. — an.

F. Wyss, Gesundheitskorsett-Fabrikation Mühlebuchstr. 21, ZÜRICH V. Man verlange gest. Prospekt und Anleitung zum Massnehmen.

Eine amerikanische Strick-Eine amerikanische Strick-maschine, bestes System für Haus-Industrie, noch sehr wenig gebraucht, ist Verhältnisse halber sehr billig zu verkaufen. Auf Wunsch kann das Stricken auf der Maschine am gleichen Orte gründlich er-lernt werden. Auskunft erteilen unter Chiffre H 910 G Haasenstein & Vogler, St. Gallen. [1087]

Strümpfe



für Damen und Kinder

schottisch karriert, gestreift und gesowie echt schwarz und farbig

Socken



in Baumwolle, Wolle und Seide

(Za G

gestreift und einfarbig grosse Auswahl, beste Qualitäten empfehlen

Baumwollbaum 🧇 Multergasse 5 ST. GALLEN.

Auswahlsendungen nach auswärts werden prompt ausgeführt.

Ville de Neuchâtel (Suisse).

Ecole supérieure des jeunes filles.

Ouverture de l'année scolaire 1901-1902, le Mardi 9 avril 1901.

Ensuite d'une réorganisation complète, l'Ecole comprend 2 années d'études Division inférieure.

Langue et littérature française. —
Langues allemande, anglaise, italienne. — Latin et littératures anciennes. —
Pédagogie, psychologie, histoire générale. — Géographie et sciences naturelles. — Mathématiques, etc.

Division supérieure.

Langues et littératures française, allemande, anglaise et italienne. — Latin. — Eléments de philosophie. — Histoire générale, histoire de l'art, histoire de la civilisation et histoire de l'Eglise. — Mathémetiques Sciences patrolles. Mathématiques. — Sciences naturelles. — Dessin artistique et peinture. — Musique. — Gymnastique, etc.

L'école délivre un certificat de connaissances de la langue française et un Diplôme spécial. L'école reçoit des élèves régulières et des auditrices dans les deux divisions.

Classes spéciales de français pour jeunes filles de langue étrangère.

Deux degrés: Langue française. — Littérature française. — Conversation. — Conférences sur des sujets d'Histoire, de Géographie. — Langues allemande, anglaise, italienne. — Mathématiques. — Dessin, etc.

Cours spéciaux de français pendant les vacances d'été.
Pour renseignements et programmes détaillés, s'adresser au Directeur

10511 (H 1112 N) Dr. J. Paris.

Töchterpensionat I. Ranges

Haushaltungsschule

Villa Mont-Choisi, Neuchâtel.

Eltern und Vormünder werden auf dieses zeitgemässe Institut aufmerksam gemacht. Töchtern aus besseren Ständen ist hier Gelegenheit geboten, die fran-zösische Sprache zu lernen, sowie sich im Kochen und Haushalten auszubilden. Christliches Familienleben. Komfortabel eingerichtetes Haus mit grossem Garten. Prachtvolle Lage am See. Prospektus und Referenzen stehen zu Diensten. [880

Institut für junge Leute

Clos-Rousseau, Cressier bei Neuenburg.

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg. Gegründet 1859.

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Sieben dip mierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Wald Referenzen von mehr als 1450 ehemaligen Zöglingen. - Sieben diplo-

Direktor: N. Quinche. Besitzer.

einige Töchter, die sich an einem Zuschneidekurs für Damen- und Hinderkleider beteiligen wollen, sowie einige Lehrtöchter für Damenschneiderei.

Offerten unter Chiffre MR 974 befördert die Expedition.

Avenches VAUD.

In hübscher Gegend schön gelegenes, für Töchterpensionat eingerichtetes Haus. — Ausbildung in Spruchen, Wissenschaften, Malen, Musik, ver-bunden mit Kursen in Weissnähen, Kleidermachen, Stickeret. Englische, italienische und deutsche Lehrerimen im Hause. Preis jährlich 1000 Fr. 1905 Auskunft früherer und jetziyer Zöglinge. Prospekte durch die Vorsteherin

M. Doleyres-Cornaz.



Linoleum-Fabrik Northallerton

System Walton

ist der beste Bodenbelag der Neuzeit.

Bestehend aus oxydiertem Leinöl, Korkmehl und Kauri-Kopal bietet es:

1. Grösste Widerstandsfähigkeit gegen Abnutzung;

2. Glatte, porenfreie Oberfläche, infolge dessen Staub und Schmutz wenig haften und leicht zu entfernen sind;

3. Absolute Wasserundurchlässigkeit;

Wohlthuende Schalldämpfung.

5. Sicheren Abschluss gegen Bodenkälte, Zugluft und üble Dünste aus den Fussböden.

Linoleum vereinigt in sich die guten Eigenschaften aller anderen Bodenbelagstoffe, ohne deren Nachteile zu besitzen. Es ist wärmer als Wachsteppich, staubfrei, eleganter, angenehmer und dauerhafter als Parkett und sicherer zu begehen.

Die Ueberlegenheit des Fabrikats zeigt sich hauptsächlich bei Anwendung für Krankenhäuser, Kliniken, Sanatorien, indem sich absolut keine Sammelstätten für Infektionsstoffe bilden können.

Auch für Schulen und Turnhallen ist Linoleum höchst empfehlenswert, weil Staub und Insekten dabei ausgeschlossen sind.

Restaurationen oder sonstige Vergnügungslokale mit grossem Verkehr können kein besseres Bodenbelagsmaterial finden.

Kegelbahnen werden in vielen deutschen Städten nur noch zugelassen, wenn sie mit Linoleum belegt sind. Abgesehen davon, dass Staub und Lärm zum grössten Teil vermieden werden, hält auch die Bahn weit besser stand gegen die Reibung der Kugeln.

Läden und Bureau sind schneller gereinigt und in ganz kurzer Zeit wieder trocken. Der Belag braucht in Jahrzehnten nicht erneuert zu werden; einzelne besonders ausgesetzte Stellen, wie der Eintritt von der Strasse, können mit Leichtigkeit neu belegt werden.

Küchen und Vorplätze, Badezimmer und Closets, auf denen viel mit Wasser hantiert wird, bleiben für dieses undurchdringlich.

Treppen-Stufen, mit Linoleum belegt, wobei die Kanten durch aufgeschraubte Metall-Schienen gestützt werden, sind angenehm zu begehen, leicht zu reinigen und bei Anwendung guter Qualität (Uni, Granit oder Inlaid) sozusagen unzerstörbar.

Alte, ausgelaufene Treppen werden ohne alle lästige Bauerei wie neu hergestellt, indem man die Stufen mit Nivelin ausgleicht und mit Linoleum belegt, nachdem die Kanten mit Schienen versehen worden.

Ist die Sockel-Verkleidung unschön oder mangelhaft geworden, so hilft man sich am leichtesten mit Linoleum-Panels, die in prächtigen Holz- oder Stein-Dessins und in diversen Breiten zu haben sind.

Früher wurden fast nur bedruckte Linoleum in den Handel gebracht, auch heute noch sind sie ihrer schönen Dessins wegen beliebt; der einzige Uebelstand ist der, dass sich das Bild an einzelnen Stellen abläuft.

Aus diesem Grunde haben wir, resp. unsere werten Abnehmer, in den letzten Jahren fast nur Uni, Granit oder Inlaid verwendet.

Uni wird meistens in naturbraun für Läden und grössere Säle verwendet; für Privathäuser empfiehlt es sich aber auch in Terracotta, oliv und rotbraun. Wenn dasselbe rationell behandelt wird, so ist es weitaus leichter sauber und glänzend zu erhalten als Parkett.

Granit-Linoleum hat durchgehende, unverwüstliche Steinfarben, sieht aus wie Terrazzo, besitzt aber nicht dessen Nachteile; es ist weicher, fast schallos, wärmer und bedeutend billiger als jenes.

Inlaid bietet die schönsten Blumen- oder Plattenmuster. Die Dessins gehen bis auf 20 Farben, ersetzen also vollständig Wollteppiche. Inlaid ist unbestritten der Bodenbelag der Zukunft; es passt in jeden, auch in den feinsten Raum; es kostet nicht mehr als Parkett, überdauert dasselbe aber bei weitem und ist viel leichter zu behandeln.

Unsere Lager bieten in allen obigen Arten eine höchst reichhaltige Auswahl; wir besorgen das Legen, sowie auch das vorherige Ausebnen alter Böden mit Nivelin und übernehmen jed-

Meyer-Müller & Co.,

General-Agentur und einzige Verkaufsstelle der Schweiz.

Bern

Zürich

Bubenbergplatz 10.

Stampfenbachstr. 6.

Schuhhandlung und Maassgeschäft

Rosenbergstrasse 52, ST. GALLEN.

Grosse Auswahl

Schuhwaren

Schweizer Fabrikat

äusserst mässigen Preisen.



Beste Putz- u. Unter-

Sämtliche Reparaturen sauber, schnell und billig. [110] Rosenbergstrasse

Robert Fässler

NB. Uebernehme sämtliche Reparaturen an Gummischuhen.



Nur garantiert reellstes, dauerhaftestes
Jede Meterzahl. Cnee Regulausetauern Spec. Brautaussteuern Muster franco

Monogr.-Stickerei. Billige Preise F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern)

Leineuweberei mit elektrischem Betrieb und Handweberei [422] Lieferanten der Eidgenossenschaft und vieler gr. Hotels und Anstalten

Pensionnat-Famille.

Madame Guex à Vevey, reçoit en pension quelques jeunes demoiselles déstrant apprendre le français et compléter leur éducation. — Anglais, musique, peinture. — Maison très bien située avec jardin. — Vie de famille. — Table soigne et abondante. — Prospectus à disposition avec nobreuses références de premier ordre, dans la Suisse allemande et à l'étranger.

S'adresser à Madame Jules Guex, directrice, rue du Lac 23, Vevey (Vaud).

Staatlich konzessioniert Studium aller modernen Sprachen und Handelsfächer. Erste Vorbereitungssch. le für Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Examen. Das nächste Trimester beginnt am 15. April. Prospekte und Jahresberichte beim Vorsteher: Emil Frey, Schanzensir. 4, Bern.



Neuartiges

Mako-Strick- u. Häkelgarn

Seidig, weich, ausserordentlich stark und halt-bar. Erspart viel Flickarbeit. Angenehmes Ver-arbeiten und Tragen. Ein Versuch wird jedermann überraschen und befriedigen. (Zà 1491 g)

Lang-Garn mit Seidenglanz wird in zwei Stärken und 46 Farben erstellt und ist seit einem Jahr erprobt, in bereits 2000 Handlungen der Schweiz erhältlich.

Wie bekämpft man die Lungenschwindsucht?

Diese Frage wird von Aerzten und Laien in Wott und Schrift ständig erörtert und steht auf der Tagesordnung unzähliger wissenschaftlicher Vereinigungen. Die Beantwortung ist aber nicht so leicht, jedoch ist man jetzt, fussend auf der bahnbrechenden Entdeckung des Tuberkelbazillus, die über das Wesen dieser Geissel der Menschheit Aufschluss gab, allemein zu der Ansicht gelangt, dass die Bekämpfung der Ursachen der Tuberkulose am meisten Erfolg verspreche. Die Krankheit tritt gewöhnlich als Folge anderer Leiden auf, und hauptsächlich sind es die Affektionen des Halses, des Kehlkopfes, der Bronchien etc., die den Körper zur leichten Aufnahme der Bazillen geeignet machen. Besonders für das Kindesalter und die Zeit bis zum Eintritt der Reife ist die Gefahr, von der Schwindsucht befallen zu werden, am grössten, denn diese zarten Menschenpflanzen hesitzen ein viel geringeres Widerstandsvermögen als Personen in vorgerückten Jahren. Niemals sollte man einen Husten, der mit Stechen in den Seiten, Auswurf, anhaltenden Reiz im Kehlkopf, Atemnot und Heiserkeit verbunden ist, ferner Asthma. Brustbeklemmungen, Bluthusten, einen Lungenspitzen- oder Luftröhrenkatarrh etc. unbeachtet lassen und der Natur allein die Heilung anheimstellen. Es gibt zur Hebung dieser gewöhnlich noch unbedenklichen Leiden einfache Mittel, die ohne besondere Berufsstörungen angewendet werden können. Als eine wahrhafte Universalmedizin kann in solchen Fällen der Abguss von russischem Knöterich empfohlen werden; er hat bisher staunenswerte Wirkung gethan. Nicht nur von denen, die ihn zu ihrem Heil gebrauchten, auch in ärztlichen Kreisen wird seine Vortrefflichkeit anerkannt. Genaue Anweisung über rationellen Gebrauch gibt eine von Herrn Ernst Weidemann in Liebenburg a. H. verfasste Schrift, die in leicht fasslicher Form alles Wissenswerte enthält und Interessenten unentgeltlich zugesandt wird. Allen, die an Krankheiten der Lunge und des Halses leiden, sei das lesenswerte Buch warm empfohlen.

Lunge und des Halses leiden, sei das lesenswerte Buch warm empfohlen. [810]
Um den Patienten den Bezug dieser Pflanze in wirklich echter Form zu ermöglichen, versendet Herr Ernst Weidemann den Knöterichthee in Paketen a 60 Gramm durch sein Generaldepot, die Greifen-Apotheke des Herrn Alfred Schmidt, Basel, nach allen Orten der Schweiz.

Familien-Pension Persoz

🛋 für junge Mädchen 🗸

Rue des Beaux-Arts 1, Neuchâtel.

Gewissenhaftes Studium der französischen Sprache. Stunden in der Schule oder im Hause, je nach Wunsch. Klavier-Unterricht durch diplomierte Lehrerin. Ausgezeichnetes Familienleben. Beste, liebevolle Verpflegung. Sehr schöne Lage. Prospekte und Referenzen zur Verfügung. (H 1274 N) [1051



Unübertrefflich gegen fettige Haut, Sommersprossen und unreinen Teint.

Ein Versuch überzeugt.

Man achte genau auf die Schutzmarke

Zwei Bergmänner.

Israelitisches

Knaben-Institut

Villa "Les Jordils"

Lausanne (französische Schweiz)

Referenzen und Prospekte zur Verfügung Direktor: B. Bloch.

Knaben-Pension C. Bolens-Weissmüller

Bôle b. Colombier (Neuchâtel).

Gründliches Studium des Fran-zösischen, Italienischen etc., Han-delswissenschaftl. Vorbereitung auf die Post. Müssige Preise. Familien-leben. Prima Referenzen. [875

Pension famille pour jeunes gens

chez Mons. le prof. **Dupuis, à Peseux** (Neuchâtel). Facilité de suivre les cours de l'Institut de Peseux ou des écoles de N. Etudes surveillées. Bonne cuisine bourgeoise. Intérieur confortable. [1080



Herzkirchenthee

reislagen. **Verkaufsstellen** an Plakaten

Ia gedörrte Schnittbohnen.

St. Gallische Stickereien

für Damen-, Kinder- und Bettwäsche, nur solide Ware, liefert franco und sendet Muster an Private die Fabrik von [1095

Richard Engler Niederuzwil, Kt. St. Gallen.

Pensionat Pache-Cornaz

in Chapelles ob Moudon (Waadt).

Ausbildung in der franz. Sprache und Haushaltungsschule. Musikstunden auf Wunsch. Komfortables, gut gelegenes Haus. Ausgezeichnete gesunde Luft. Pro-spektus u. Referenz. (H 2571L) [1029

LDSTITUTIOD de Jeunes geus i VILLA MON-DÉSIR Payerne (Waadt)

Gründliche Erlernung der modernen Sprachen, Handelsfächer und Künste.
— Geräumiges, komfortables Haus; grosse Gärten. — Aufmerksame Pflege. Es werden nur 12 bis 15 Zöglinge aufgenomen. — Referenzen: Herr Prof. H. Golay, St. Gallen. — Prospekt und anderweitige Auskunft verlange man von dem Direktor

Prof. F. Deriaz.

Jünglings-Pension.

Französische Sprache. [901 Vaucher, Lehrer, Verrières.

Sämtliche Krankenpflege-

Für Frauen weibliche Be-1104 dienung.

Hecht-Apotheke A.-G. St. Gallen.